



Holger Schäfer (Hamm): Digitales Benefit-Management zur Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit

Holger Schäfer (Hamm): Mit einem digitalen Benefit-Management lassen sich Belohnungsangebote für gute Arbeit individuell gestalten

Als CEO kennt Holger Schäfer (Hamm) die Fülle von Zusatzleistungen, sogenannten Mitarbeiter-Benefits, die Unternehmen ihren Mitarbeitern anbieten. Neben dem motivierenden Effekt helfen Benefits dabei, gute Mitarbeiter langfristig zu binden und sich als attraktives Unternehmen vom Wettbewerb abheben. Gleichzeitig bedeutet ein funktionierendes Benefit-System aber auch einen nicht zu unterschätzen Aufwand an Verwaltung, Kosten und Einsatz von Ressourcen. Holger Schäfer beschreibt eine Möglichkeit, wie in unserer immer mehr digitalisierten Arbeitswelt eine Plattform für digitales Benefit-Management geschaffen werden kann, um das firmeninterne Mitarbeiter-Belohnungssystem einfach, flexibel und rechtskonform zu verwalten.

- ? Was versteht man unter einer digitalen Benefit-Management-Plattform?
- ? Welche Leistungen bietet eine digitale Benefit-Management-Plattform an?
- ? Wie funktioniert eine digitale Benefit-Management-Plattform?
- ? Welche Vorteile bietet die digitale Benefit-Management-Plattform Arbeitgebern und Arbeitnehmern?

WAS VERSTEHT MAN UNTER EINER DIGITALEN BENEFIT-MANAGEMENT-PLATTFORM?

Eine digitale Benefit-Management-Plattform führt sämtliche Zusatzleistungen auf, die das Unternehmen seinen Mitarbeitern anbietet, beschreibt Holger Schäfer (Hamm). Im Grunde handelt es sich dabei um einen Teil eines flexiblen Vergütungssystems im Personalwesen. Hier erhält der Beschäftigte die individuelle Wahl zu zusätzlichen Benefits. Erfahrungsgemäß sind vor allem die steuerbefreiten oder steuerbegünstigten Benefits sind für Arbeitnehmer wie auch für den Arbeitgeber besonders interessant, verrät Schäfer.

WELCHE LEISTUNGEN BIETET EINE DIGITALE BENEFIT-MANAGEMENT-PLATTFORM AN?

Holger Schäfer rät zu einem umfassenden digitale Benefit-Management-Plattform, das in jedem Fall ein modulares System beinhalten sollte, in dem folgende Leistungen zur Auswahl stehen:

- ? 44-Euro-Sachbezug (ab 01.01.2022: 50-Euro-Sachbezug)
- ? Sachbezug zu persönlichen Anlässen
- ? Verpflegungszuschuss
- ? Job Goodies, wie zum Beispiel Obstkorb, Wasserspender, Fahrräder für die Mittagspause, bewegte Pausen
- ? Betreuungskostenzuschuss
- ? Fahrtkostenzuschuss
- ? Betriebliche Altersvorsorge
- ? Dienstrad
- ? Erholungsbeihilfe
- ? Internetkostenzuschuss
- ? Telefonkostenzuschuss
- ? Werbeflächenkostenzuschuss
- ? Sachleistungen § 37b EstG

Aus diesen Angeboten kann der Arbeitgeber sein individuelles Benefit-Konzept zusammenstellen. Dabei werden alle Leistungen digital und zentral erfasst und dargestellt, so dass auch rechtliche Anpassungen und neue Möglichkeiten sich einfach und schnell hinzufügen lassen, erklärt Holger Schäfer (Hamm).

WIE FUNKTIONIERT EINE DIGITALE BENEFIT-MANAGEMENT-PLATTFORM?

Zunächst stellt der Arbeitgeber sein individuelles Angebotspaket für seine Mitarbeiter zusammen. Als beliebte Beispiele nennt Schäfer einen Sachbezug, einen Verpflegungszuschuss oder ein Gehaltsextra, das beispielsweise in Form eines Dienstfahrrads zur Verfügung gestellt wird. Der Arbeitgeber kann dabei einzelne Benefit-Bausteine bestimmten Mitarbeitern oder Abteilungen zuweisen. Über eine App können diese sich dann über die angebotenen Benefits informieren und sie direkt nutzen. Für Schäfer stellt diese Vorgehensweise ein nützliches Tool zur Transparenz dar, das obendrein noch für schlanke Prozesse sorgt.

WELCHE VORTEILE BIETET DIE DIGITALE BENEFIT-MANAGEMENT-PLATTFORM ARBEITGEBERN UND ARBEITNEHMERN?

Dass grundsätzlich sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer von einer digitalen Verwaltung der Mitarbeiter-Belohnungen profitieren, steht für Holger Schäfer außer Frage. Für Arbeitgeber bedeutet die Digitalisierung dieses Prozesses außerdem, dass den Bedürfnissen jedes einzelnen Mitarbeiters nun gezielter nachgekommen werden kann und individuelle Faktoren wie Alter, Wohnort, Lebenssituation und Interesse beim Benefit-System berücksichtigt werden können. Dass die Mitarbeiter nun die Wahl zwischen attraktiven Belohnungen haben, steigert ihre Zufriedenheit, denn sie erfahren gelebte Wertschätzung, was in den meisten Fällen zu vermehrtem Engagement und Identifikation mit dem Unternehmen führt, betont Schäfer. Die Arbeitnehmer erhalten durch die Benefit-Management-Plattform eine Übersicht über alle Belohnungen, die das Unternehmen bietet - denn oft wissen sie gar nicht von einigen attraktiven und individuellen Benefits, die ihr Unternehmen im Portfolio hat, erläutert Holger Schäfer (Hamm).

Pressekontakt

Holger Schäfer

Herr Holger Schäfer
Knesebeckstraße 47
59069 Hamm

<https://holger-schaefer-hamm.de>
holger-schaefer-hamm@clickonmedia-mail.de

Firmenkontakt

Holger Schäfer

Herr Holger Schäfer
Knesebeckstraße 47
59069 Hamm

<https://holger-schaefer-hamm.de>
holger-schaefer-hamm@clickonmedia-mail.de

Holger Schäfer (Hamm) ist CEO bei der Coldstore Hamm GmbH. Als solcher trägt Holger Schäfer für die innerbetrieblichen Vorgänge die Hauptverantwortung. Mit seiner Expertise sorgt er dafür, dass unternehmerische Ziele (wie eine gute Marktpositionierung, Gewinnmaximierung, Zahlungsfähigkeit usw.) und gesetzliche Vorgaben erfüllt werden.

